Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr.3

Spvgg. 1928 Groß-Umstadt IV : TV 1888 Reinheim V
Donnerstag, 02.02.2023, 19:30 Uhr

Spvgg. 1928 Groß-Umstadt IV stockt Punktekonto in der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr.3 auf

Als Sören Walther sein Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr.3 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 10: 0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV 1888 Reinheim V besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1888 Reinheim V, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Die richtige Herangehensweise hatten Brandenburg / Weg beim 3:0-Erfolg gegen Schiemer / Ter von Beginn an. Walther / Walther gewannen derweil ihr Spiel gegen Liogonkii / Kolanowski eher ungefährdet mit 3:0. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Heinz Brandenburg beim 3:0 mit Alexandr Ter. Hagen Walther hatte seinen Gegner Tim Schiemer beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Mit 3:1 siegte David Wege gegen Jacek Kolanowski und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Sören Walther und Mark Liogonkii, das Sören Walther letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Spvgg. 1928 Groß-Umstadt IV und des TV 1888 Reinheim V. Heinz Brandenburg holte mit einem 3:1 gegen Tim Schiemer einen Punkt für sein Team. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Hagen Walther und Alexandr Ter, das Hagen Walther letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. David Wege gewann nachfolgend sein Spiel gegen Mark Liogonkii eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 9:0. Sören Walther war im Einzel gegen Jacek Kolanowski nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für Spvgg. 1928 Groß-Umstadt IV am 09.02.2023 gegen den TV 07 Heubach II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.02.2023 gegen den TV 1863 Groß-Zimmern III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
Spvgg. 1928 Groß-Umstadt IV
Doppel: Brandenburg / Wege 1:0, Walther / Walther 1:0
Einzel: H. Brandenburg 2:0, H. Walther 2:0, D. Wege 2:0, S. Walther 2:0
TV 1888 Reinheim V
Doppel: Schiemer / Ter 0:1, Liogonkii / Kolanowski 0:1
Einzel: T. Schiemer 0:2, A. Ter 0:2, M. Liogonkii 0:2, J. Kolanowski 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2023 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").